LANDKREIS HAVELLAND

Vom Imker bis zur Feuerwehr: Landrat zu Gast im Amt Nennhausen

In Kotzen besichtigte Landrat Roger Lewandowski (links) das neue Feuerwehrgerätehaus. © Landkreis Havelland

22.07.2020

Im Rahmen seiner Ortsbesuche war Landrat Roger Lewandowski am 7. Juli 2020 im Amt Nennhausen unterwegs. Fünf Stationen im Amtsgebiet standen auf dem Programm, die er gemeinsam mit Amtsdirektorin Ilka Lenke besuchte.

Zu Beginn ging es dabei nach Buschow auf den Imkerhof Falkenhagen. Seit 30 Jahren ist Eugen Falkenhagen Imker. Zusammen mit seiner Frau Hannelore, die Führungen auf dem Hof anbietet, hat er sich ein kleines Dorfmuseum aufgebaut. Dort befinden sich alte Handwerks- und Haushaltsgeräte, aber auch Imkereigeräte. „Ein Besuch auf dem Imkerhof Falkenhagen ist eine kleine Zeitreise, die gleichzeitig spannende Einblicke in die Welt der Imkerei ermöglicht“, sagt Landrat Lewandowski.

In Nennhausen schaute er sich anschließend den Jugendclub an. Dieser wird seit mehr als zehn Jahren von der Johanniter Unfall Hilfe betrieben und ist im Oktober 2019 auf das Gelände der Nennhausener Grundschule umgezogen. Die Räumlichkeiten wurden vor dem Umzug gemeinsam mit den Jugendlichen renoviert und eingerichtet. Neben dem Jugendclub gibt es auch einen Kidsclub, der von den Grundschülern gern nach der Schule besucht wird.

Nächster Halt des Ortsbesuches war der Campingplatz Buntspecht am Ferchesarer See. Geschäftsführer Paul Störk führte seine Gäste über den vom Bundesverband der Campingwirtschaft in Deutschland mit vier Sternen zertifizierten Platz, der über Stellplätze für Zelte sowie Wohnwagen und -mobile verfügt. Zudem gehören Mietcaravans und Bungalows zum Angebot des Campingplatzes, der auch Bootsanlegeplätze hat. Auf dem Gelände ist außerdem das Café und Restaurant Waldschlösschen zu finden. Herzlich willkommen sind auf dem Campingplatz Buntspecht auch Hunde. Es gibt unter anderem eine Hundedusche, einen Hundeauslauf mit Hundetoilette sowie einen separaten Hundestrand.

Beim Ballsportverein Stechow konnte sich der Landrat vom Fortschritt bei der Sanierung der Sanitärräume im Vereinsgebäude überzeugen. Der Vereinsvorsitzende Denny Fode informierte ihn, dass der 1950 als reiner Fußballverein gegründete Verein 1978 um die Sektion Tischtennis und 2015 um die Abteilung Aerobic erweitert wurde. Seit 2017 liegt die Mitgliederzahl stabil bei 65 bis 70 Sportlern. „Ich bin sehr froh, dass wir im Havelland so viele aktive Sportvereine mit engagierten Helfern haben“, so Roger Lewandowski. „Sie gestalten attraktive Angebote für die Bürgerinnen und Bürger und bieten zudem Kindern die Möglichkeit sich sportlich zu betätigen." Der Ballsportverein Stechow betreibt besonders beim Fußball eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit.

Zum Abschluss des Ortsbesuches besichtigte der Landrat das neue Feuerwehrgerätehaus in Kotzen. Es wurde im vergangenen Jahr von März bis November gebaut und im März dieses Jahres offiziell eingeweiht. Die Freiwillige Feuerwehr Kotzen zählt derzeit 25 aktive Einsatzkräfte. Außerdem gibt es eine Jugendfeuerwehr mit elf Jungen und zwölf Mädchen. „Es ist schön, dass für die Kameradinnen und Kameraden nun ein modernes und ausreichend großes Gebäude zur Verfügung steht“, sagt Landrat Lewandowski. „Sie leisten einen außerordentlich wichtigen Beitrag für die Gesellschaft und können dies nun auch unter guten Bedingungen tun.“

In Kotzen besichtigte Landrat Roger Lewandowski (links) das neue Feuerwehrgerätehaus. © Landkreis Havelland

Der Landrat im Gespräch mit Paul Störk vom Campingplatz Buntspecht (links) und Amtsdirektorin Ilka Lenke. © Landkreis Havelland

Zurück